An einen Haushalt P.b.b.

PODERSDORF AKTUELL

INFORMATION DER MARKTGEMEINDE PODERSDORF AM SEE • NOVEMBER 2026



Allerheiligen & Allerseelen

Aus dem Gemeinderat



Liebe Podersdorferinnen und Podersdorfer!

Wie gewohnt informiere ich Sie über die Tagesordnungspunkte, worüber der Gemeinderat in seiner Sitzung am 8. Oktober 2026 beraten und entschieden hat. Darunter waren Beschlüsse, die die Infrastruktur der Gemeinde und auch das Angebot der PTF GmbH. betreffen.

Zunächst erfolgten behördliche Entwidmungen aus dem öffentlichen Gut im Bereich der Florianigasse und auch der Hauptstraße/Neusiedler Straße hintaus zur Begradigung von Teilflächen.

Für die Abwasserentsorgungsanlage BA 21 genehmigte der Gemeinderat einstimmig den Förderungsvertrag mit dem Land Burgenland. Bei förderfähigen Kosten von 1,575 Millionen Euro leistet das Land einen nicht rückzahlbaren Beitrag von bis zu 157.500 Euro.

Die Volksschule Podersdorf am See soll künftig enger mit dem Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel zusammenarbeiten. Der Gemeinderat stimmte einstimmig einer Kooperationsvereinbarung im Rahmen des Projekts „Park4School“ zu. Das zweijährige Pilotprojekt startet mit dem Schuljahr 2026/2027. Es soll den Schülerinnen und Schülern den Nationalpark und seine Natur näherbringen. Für die Gemeinde, die Schule und die Kinder entstehen laut Vereinbarung keine Kosten; auch die Transportkosten werden durch das Projekt mitfinanziert. Nach zwei Jahren sollen die Erfahrungen ausgewertet und eine mögliche Verlängerung geprüft werden.

Nach dem Ruhestand von Dr. Manuela Weinhandl übernimmt ihre Tochter Dr. Carina Weinhandl die Funktion der Gemeindeärztin. Ihre Bestellung gilt rückwirkend ab 1. Oktober 2026 und wurde einstimmig beschlossen. Die Entschädigung erfolgt künftig bedarfsabhängig auf Honorarbasis statt über ein monatliches Pauschalhonorar.

Ab 1. Jänner 2027 steigen außerdem die Gebühren für Schanigärten um 2 Euro/m². In der Zone zwischen See und Kirche beträgt der Tarif künftig 26 Euro/m², im übrigen Ortsgebiet 20 Euro/m², jeweils zuzüglich Mehrwertsteuer.

Einen Schwerpunkt bildeten der Finanzbericht und der Bericht des Geschäftsführers der PTF GmbH. Für das Geschäftsjahr 2025 weist das Unternehmen einen Jahresüberschuss von rund 358.482 Euro aus. Auch die Nächtigungszahlen entwickelten sich positiv: Mit 421.352 Nächtigungen wurde 2025 eine Steigerung von 3,5 Prozent gegenüber dem Jahr 2024 erreicht. Auf den Campingbereich entfielen 124.790 Nächtigungen.

Für 2026 erwartet die Geschäftsführung erneut ein deutlich positives operatives Ergebnis, das allerdings voraussichtlich unter dem Vorjahresniveau liegen wird. Als Gründe wurden unter anderem das schlechte Wetter zu Ostern, extreme Wetterbedingungen im Sommer sowie hohe Instandhaltungs- und Marketingkosten genannt.

Für die Jahre 2027 bis 2029 stellte der Geschäftsführers der PTF GmbH. ein Investitions- und Finanzierungsprogramm mit einem Rahmen von bis zu 2,5 Millionen Euro vor. Geplant sind unter anderem die Erneuerung veralteter Infrastruktur, Verbesserungen bei Wegen, Sanitäranlagen

und Zutrittssystemen sowie Investitionen in zusätzliche touristische Angebote. Die Finanzierung und mögliche Haftungs-übernahmen durch die Gemeinde müssen noch weiter geklärt werden.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat außerdem einem Betriebsmittelkreditrahmen von 400.000 Euro für die PTF GmbH. zu. Dieser soll saisonale Liquiditätsschwankungen überbrücken und die Vorfinanzierung von Förderprojekten ermöglichen. Die Zustimmung steht unter dem Vorbehalt der erforderlichen Genehmigung durch das Land Burgenland.

Ein weiteres Zukunftsthema ist die mögliche Errichtung einer Padel-Tennis-Anlage am Vorplatz des Nordstrandes. Das Unternehmen Smash präsentierte ein Konzept mit vier Plätzen auf einer Fläche von rund 1.150 Quadratmetern. Vorgesehen sind eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren und eine Kombination aus fixer Grundpacht und Umsatzbeteiligung. Die Kosten für eine Spielstunde sollen laut Präsentation 38 Euro betragen.
Planung, Errichtung und Wartung sowie die Haftung sollen vom Unternehmen übernommen werden. Die konkreten Pachtbedingungen, die Umsatzbeteiligung und der vertraglich gesicherte Rückbau nach Vertragsende müssen noch geklärt werden. Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss, die Gespräche mit Smash fortzusetzen, wozu Geschäftsführer Rene Lentsch beauftragt wurde, die Verhandlungen zu führen.

Auch die Sanierung des Parkplatzes beim Kindergarten wurde angesprochen. Dafür stehen der Gemeinde 50.000 Euro an Bedarfszuweisungen zur Verfügung. Die Gerhard Sorger OG wurde mit den Arbeiten zum Angebotspreis von 26.647,20 Euro inklusive Mehrwertsteuer beauftragt.

Beim geplanten Fahrradrastplatz an der Radweg-Aussichtsplattform wurden die Bauarbeiten nach der Beschädigung eines Glasfaserkabels vorläufig eingestellt. Die Arbeiten am Rastplatz bei der Windmühle haben hingegen bereits begonnen.

Wir nähern uns allmählich einer Zeit, in denen wir unseren Körper auf Sparmodus rückfahren, die Hektik der Saison hinter uns lassen. Wir beginnen auch, unsere Grünanlagen für die kalte Jahreszeit vorzubereiten, die Gräber unserer Lieben sind längst für Allerheiligen festlich geschmückt. Ich darf Sie auch im heurigen Jahr wieder zum Totengedenken beim Kriegerdenkmal einladen, wo wir unserer Gefallenen beider Weltkriege gedenken, in einer weltweit sehr unruhigen Phase. Schöpfen wir daraus Kraft, dankbar zu sein, dass wir selbst in Sicherheit und Frieden unseren Alltag bewältigen können.

Ihre/deine Bürgermeisterin:



Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Wenn Sie bereits in den vergangenen Tagen im Gemeindeamt etwas benötigt haben, werden Sie sie sicherlich schon gesehen haben: Seit 1. Oktober 2026 verstärkt Frau Heike Lentsch das Team in der Gemeindeverwaltung. Heike wurde vorerst befristet für ein Jahr angestellt, um unsere Mitarbeiter im vielfältigen Arbeitsbereich entlasten zu können.
Wir freuen uns, mit Heike eine gewissenhafte und kompetente Podersdorferin an unserer Seite zu wissen und wünschen ihr alles Gute und viel Freude beim Arbeiten in ihrer Heimatgemeinde.



Ein großer Tag für Podersdorf am See: Unsere neue Kläranlage wurde feierlich eröffnet und gesegnet



Anfang Oktober feierte unsere Gemeinde einen besonderen Meilenstein: Die neue Kläranlage wurde im Rahmen einer Feier offiziell eröffnet und gesegnet. Zahlreiche Ehrengäste, Vertreter der ausführenden Firmen, Planer, ehemalige und aktuelle Mitarbeiter sowie viele Podersdorfer:innen waren gekommen, um diesen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde gemeinsam zu feiern. Auch unsere ehemaligen Klärwärter waren sehr an der neuen Anlage intressiert. Bei bester Stimmung wurde aus einer offiziellen Eröffnung ein rundum gelungenes Fest mit vielen guten Gesprächen und einem gemütlichen Beisammensein.

Bürgermeisterin Michaela Wohlfart begrüßte die Gäste und betonte in ihrer Ansprache die große Bedeutung des Projekts. „Heute feiern wir ein Stück Zukunft für Podersdorf am See“ – mit diesen Worten brachte sie auf den Punkt, worum es bei diesem Vorhaben geht: eine moderne und leistungsfähige Infrastruktur zu schaffen, die den Anforderungen unserer Tourismus- und Weinbaugemeinde auch in den kommenden Jahrzehnten gerecht wird.

Der Weg zur neuen Kläranlage war lang. Die erste Kläranlage wurde 1969 errichtet und nach einem Ausbau über Jahrzehnte betrieben. Nach intensiven Planungen, zahlreichen Entscheidungen und umfangreichen Vorbereitungen fiel 2017 der erste Gemeinderatsbeschluss zur Variantenstudie. Nun, neun Jahre später, konnte das Projekt erfolgreich abgeschlossen und die neue Anlage ihrer Bestimmung übergeben werden.









Mit einem Investitionsvolumen von mehr als 13 Millionen Euro zählt die neue Kläranlage zu den größten Infrastrukturprojekten der Gemeinde. Sie ist für rund 18.000 Einwohnerwerte ausgelegt. Unterstützt wurde das Vorhaben durch Fördermittel des Bundes (34 %) und des Landes Burgenland (10 %). Damit wurde eine wichtige Grundlage geschaffen, um die Abwasserentsorgung langfristig sicherzustellen und Verantwortung für Umwelt und Lebensqualität zu übernehmen.
Ein besonderer Dank galt allen, die an der Planung und Umsetzung beteiligt waren. Den Planern und Ziviltechnikern, den ausführenden Firmen und ihren Mitarbeitern sowie allen, die das Projekt begleitet und möglich gemacht haben, wurde für ihren Einsatz gedankt. Besonders erfreulich: Die umfangreichen Bauarbeiten konnten ohne Arbeitsunfälle oder Verletzungen abgeschlossen werden. Auch die Mitarbeiter der Kläranlage, die tagtäglich für einen reibungslosen Betrieb sorgen, standen im Mittelpunkt der Anerkennung. Denn eine moderne Anlage kann nur dann zuverlässig funktionieren, wenn engagierte Menschen dahinterstehen. Ebenso hob die Bürgermeisterin die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat hervor, in dem die Entscheidungen zu diesem zukunftsweisenden Projekt stets einstimmig getroffen wurden.
Nach den Grußworten der Ehrengäste und der musikalischen Umrahmung durch den Musikverein Podersdorf am See wurde die neue Anlage von Pater Gabriel feierlich gesegnet. Anschließend nutzten die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die Räumlichkeiten und technischen Einrichtungen bei Führungen näher kennenzulernen und mehr über die Funktionsweise der Anlage zu erfahren.
Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, und so blieb neben den fachlichen Einblicken auch ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und ein gemütliches Miteinander. Die große Beteiligung und die positive Stimmung machten deutlich, wie sehr dieses Projekt mit unserer Gemeinde und ihren Menschen verbunden ist.

Mit der neuen Kläranlage ist Podersdorf am See für die kommenden Jahrzehnte gut gerüstet.
Die Eröffnung war nicht nur der Abschluss eines langjährigen und anspruchsvollen Bauprojekts, sondern vor allem ein Anlass, gemeinsam stolz auf das Erreichte zu sein und allen Beteiligten Danke zu sagen.







KLÄRANLAGE PODERSDORF AM SEE

ARGE AWB ABWASSER BURGENLAND

BÜRGERINFO ABWASSER 7

Schwimmbadabwässer richtig entsorgen

Im privaten Bereich werden aufblasbare Pools, Whirlpools, temporäre Aufstellbecken und Swimmingpools verwendet. Bei deren Betrieb fallen unterschiedliche Abwässer an, die fachgerecht entsorgt werden müssen.

Aufblasbare Pools ohne technische Einrichtungen zur Wasseraufbereitung besitzen zumeist nur ein Volumen von etwa 200 – 1.200 l, wobei das Beckenwasser nach Gebrauch zumeist oberflächlich versickert wird. Whirlpools mit einem Volumen von > 600 l werden zumeist länger genutzt und besitzen ev. auch Anschwemmfilter. Größere temporäre Aufstellbecken (12 – 50 m³) besitzen zumeist eine einfache Wasseraufbereitung. Swimmingpools (im Freien oder eingehaust) weisen zumeist ein Wasservolumen von 15 – 50 m³ auf und besitzen aufwendige technische Einrichtungen für die Beckenwasseraufbereitung.

Aufbereitete Beckenwässer sowie deren Spül- und Abwässer enthalten Desinfektionsmittel und/oder Biozide sowie weitere Aufbereitungschemikalien. Die nachfolgenden Empfehlungen beziehen sich auf die derzeit im Einsatz stehenden Wasseraufbereitungsmaßnahmen wie z.B. Aktivchlorpräparate oder Brom-Tabs sowie anorganische pH-Korrektur- und Flockungshilfsmitteln. Eine sinngemäße Anwendung auf Beckenwasser, welches mit Aktivsauerstoff behandelt wurde, wird empfohlen.



Filter mit Pumpe und Verrohrung

Filter-, Spül- und Reinigungswässer

Alle Abwässer der Badewasseraufbereitung wie Spül- und Reinigungswässer (inklusive der Filterrückspülwässer) sind in einen Mischwasser- oder Schmutzwasserkanal abzuleiten.

Beckenwässer

Im Regelfall werden die Beckenwässer einmal jährlich bei der Entleerung bzw. beim Ein- und Auswintern der Anlage direkt in eine Kanalisation eingeleitet.

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05 mg/l können auch außerhalb von Grundwasserschutz- und –schongebieten auf eigenem Grund und Boden flächig über eine geschlossene Grünvegetation (Wiese/Rasen) versickert oder in ein Gewässer eingeleitet werden.



Swimmingpool

Impressum | ARGE Abwasser Burgenland (ARGE AWB) - 2022
www.arge-awb.at | Layout: grafik&design schlögl
Bilder: ARGE AWB, Schmikal 3S

Voraussetzungen dafür:

- Bei Oberflächenversickerung ist eine ausreichend große Fläche mit entsprechender Sickerfähigkeit auszuwählen. Nachbargrundstücke dürfen nicht beeinträchtigt werden.
- Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln muss zumindest 48 Stunden (besser 1 Woche) zugewartet werden, bis ein Aktivchlorgehalt von 0,05 mg/l unterschritten wird. Vor dem Ausleiten des Beckenwassers ist die Einhaltung dieses Grenzwertes (z. B. mittels im Fachhandel erhältlicher Teststreifen, Farbvergleichstester oder Colorimeter) zu überprüfen.



Teststreifen



Farbvergleich-Pooltester



Elektronischer Pooltester

- Die Einleitung von Beckenwässern in ein Gewässer darf keine Erhöhung der Temperatur und keine mehr als 10 %-ige Erhöhung der Wasserführung verursachen. Schwallartige Einleitungen sind zu vermeiden.

Beckenwässer dürfen, da sie Chemikalien beinhalten, nicht ohne Bodenpassage in das Grundwasser eingebracht werden. Die Schachtversickerung sowie die Einleitung in ein Gewässer mittels Verrohrung bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung.

Beckenwässer, die Überwinterungszusätze, biozide Chemikalien (wie z.B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide") sowie mehr als 300 g Salz/m³ (Natriumchlorid) enthalten, dürfen nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in einen Schmutzwasser- oder Mischwasserkanal einzuleiten.

Hinweise aus der Praxis:

Durch eine fachmännische bauliche und technische Ausführung der Badeanlage kann auch die versehentliche Ableitung von Spül- und Reinigungswässern außerhalb der Schmutzwasserkanalisation von vorne herein unterbunden werden.

Reste von Schwimmbadchemikalien dürfen unter keinen Umständen (auch nicht nach Verdünnung!) in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation oder auf sonstige Weise in die Umwelt „entsorgt" werden. Nicht mehr benötigte Schwimmbadchemikalien sind als Problemstoffe bei den Sammelstellen der Gemeinden abzugeben.



Schwimmbadchemikalien

Gesetze, Verordnungen und Richtlinien zum Thema:

- Wasserrechtsgesetz (WRG) 1959 idgF, insbesondere § 32 und § 32a
- AEV Wasseraufbereitung, BGBl. 1995/892 idgF
- Qualitätszielverordnung Chemie Grundwasser, BGBl. II 98/2010
- Bau- und Kanalisationsgesetze
- ÖVS-Empfehlungen für die Errichtung von privaten Schwimmbädern (2020)
- Betriebsanleitung Schwimmbadhersteller

Bei Fragen zum Schutz vor Rückstau und bei Baumaßnahmen an der Grundstücksentwässerungsanlage stehen wir gerne zur Verfügung.



Kläranlage Podersdorf am See
Wolfgang Gisch
Betriebsleiter Kläranlage
T +43 676 922 60 80
E ara.podersdorf@aon.at

UMWELT und NATUR
Der Weg ist das Ziel!



Franz SAILER
Umweltgemeinderat
Handy: 0680/2331940



Liebe Podersdorferinnen und Podersdorfer und alle, die in Podersdorf am See leben!

Eine **sehr nachdenkliche Vegetationsperiode 2026** geht zu Ende! **Wir schauen nach vorne!**

So wie jedes Jahr, laufen die **Planungen** für den jährlich umfangreichen **Baumschnitt** durch unsere **Mitarbeiter** des **Bauhofes** sowie für die weiteren **Pflanzvorhaben 2027.**

Die **Bekanntgaben** der erforderlichen **Baumpflegeschnitte** sowie der erwünschten **Pflanzungen** von **Bäumen** und **Sträuchern 2027,** werden, **so wie in den Vorjahren, abgewickelt:**

Bekanntgabe Baumschnittmaßnahmen

Notwendige **Baumschnittmaßnahmen: Bekanntgabe ab sofort im Gemeindeamt (persönlich** oder ☎ 02177/2291 oder E-Mail: post@podersdorf-see.bgld.gv.at) **bis spätestens 15.01.2027! Die gemeldeten Bäume werden besichtigt und die notwendigen Maßnahmen festgelegt.**
Das **Fällen** eines Baumes wird ausnahmslos nur dann durchgeführt, wenn dies aus **Sicherheitsgründen** tatsächlich erforderlich ist. Im Zweifelsfall wird zur Beratung und Entscheidung unser **externer Fachberater** beigezogen!
HINWEIS: Das **selbständige Fällen** eines Baumes **auf öffentlichem Grund ist verboten!**

Bäume ermöglichen und prägen eine nachhaltige **Ortsbildgestaltung.**

In den letzten Jahren hat die Marktgemeinde Podersdorf am See stets großzügig investiert, und zahlreiche weitere Bäume in unseren Straßen und Gassen gepflanzt.
DAS SIND INVESTITIONEN FÜR UNSERE NACHKOMMEN. Zweckmäßig und verhältnismäßig.
Insbesondere wurden bisher **Ahorn, Hainbuchen, Zelkoven, Ulmen, Linden, Mandel, Vogelkirschen und Eschen gepflanzt.** Platanen sind eher für großflächige Wiesen vorgesehen.
Für eine **Auswahl** können die im Ort gepflanzten Bäume herangezogen werden. Auch das **Internet** gibt umfassende Antworten (Arten, Standort, Pflege, Größe) bei der Baumauswahl.

Erwünschte Baumpflanzungen 2027

Wünsche und **Anregungen** für **Bepflanzungen** werden **ab sofort und bis spätestens 15.01.2027** von **uns persönlich** oder **telefonisch** entgegengenommen und die weiteren **Details** (Wahl der Baumart) **abgesprochen:**

Jutta SCHMIDT	0650/7141147	Franz SAILER	0680/2331940
		Thomas STRUDLER	0699/19721009

Die Marktgemeinde Podersdorf am See wird **gerne den Wünschen** aus der Bevölkerung zu Fortführung der Baum- und Sträucher-Pflanzungen auf öffentlichem Gut nachkommen.

Das Auspflanzen wird, wie bisher, von der Marktgemeinde übernommen.

Die Betreuung der Pflanzen (insbesondere die ausreichende Wasserversorgung), ist in den ersten Jahren nach deren Verpflanzung sehr wichtig! **Insbesondere bei dieser unglaublichen Hitze. Unter Mithilfe der Bevölkerung funktioniert das auch. DANKE DAFÜR AN ALLE!**

PTF - Tourismus News

Krampusshow am PODOBEACH



© David Pokorny

Am Freitag, 27. November 2026, kommt der Krampusverein Fischamend nach Podersdorf am See. Ab 17 Uhr ziehen Perchten und Krampusse zwischen dem Restaurant SUNBAY und PODI's Platzl durch das Strandbad.
Der Eintritt ist frei.

Licht, Feuer und aufwendige Masken prägen die Krampusshow zur Eröffnung von PODO on Ice. Der Krampusverein Fischamend pflegt das Brauchtum mit einem freundlichen Umgang mit großen und kleinen Gästen.

Auch das Christkind ist mit dabei. An Spannung fehlt es nicht. Um den Kleinsten die Angst zu nehmen, legen die Darsteller nach der Show ihre Masken ab und zeigen, wer dahintersteckt. Anschließend gibt es Gelegenheit, den Perchten und Krampussen näherzukommen und gemeinsam Fotos zu machen.

PODO on Ice *Heuer noch mehr Platz zum Eislaufen im Strandbad!*



© David Pokorny



© David Pokorny

Am 27. November 2026 startet PODO on Ice in die nächste Saison. Die Echt-Eisfläche neben dem Restaurant SUNBAY wächst heuer von 600 auf 750 m². Bis 28. Februar 2027 ist täglich von 10 bis 18 Uhr Zeit fürs Eislaufen, mit Eisgarantie bei jedem Wetter.

Die ersten Versuche auf Kufen, gemeinsame Runden mit der Familie oder zur Musik übers Eis gleiten: PODO on Ice bringt auch im Winter Bewegung ins Strandbad. Eigene Eislaufschuhe sind dafür nicht nötig, sie können vor Ort ausgeliehen werden. Disco-Abende und Vorführungen von Eiskunstläufern ergänzen das Programm. Wer die Eislaufschuhe gegen feste Schuhe tauscht, kann entlang des Lichterwegs spazieren.

PODO on Ice: 27. November 2026
bis 28. Februar 2027

Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr
erweiterte Öffnungszeiten in den Ferien

Preise: Erwachsene & Kinder: 9 €
Kinder bis 5 Jahre: 6 €

Sonderpreis für Podersdorfer mit PODOBEACH Saisonkarte:
50% von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage)

Schlittschuh-Verleih: 5 €

KINDERGARTEN News Podersdorf am See

Erntedankfest im Kindergarten

Gemeinsam feierten wir im Kindergarten ein schönes Erntedankfest. Besonders gefreut haben wir uns, dass Pater Gabriel mit uns gefeiert hat.
Gemeinsam sangen und beteten wir und dankten für die reiche Ernte und all die guten Gaben, die uns die Natur schenkt.

Anschließend segnete Pater Gabriel unsere liebevoll mitgebrachten Erntegaben.

Zum Abschluss ließen wir das Fest bei einer gemütlichen gemeinsamen Jause ausklingen.

Es war ein stimmungsvoller Vormittag voller Dankbarkeit, Gemeinschaft und Freude.











Neuer Fahrradständer für den Kindergarten

Der Kindergarten darf sich über einen neuen Fahrradständer freuen!
Gespendet und bereitgestellt wurde dieser von Fahrradprofi Michael Strudler.

Damit gibt es künftig eine weitere praktische und sichere Abstellmöglichkeit für die Fahrräder der Kinder und Familien.

Ein herzliches Dankeschön für diese tolle Unterstützung und seinen Beitrag zu mehr Fahrradfreundlichkeit in unserer Gemeinde!



Wully der Bauchredner begeisterte die Kinder im Kindergarten



Für große Begeisterung sorgte kürzlich Wully der Bauchredner bei seinem Besuch in unserem Kindergarten. Alle Krippen- und Kindergartenkinder waren mit viel Freude und Neugier dabei und ließen sich von seiner zauberhaften Vorstellung in den Bann ziehen.

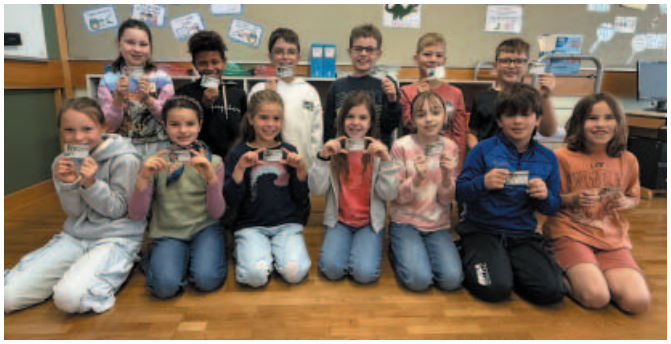
Mit einer spannenden Geschichte rund um eine Hexe und den Baby-Eulenzauber nahm Wully die Kinder mit auf eine fantasievolle Reise. Dabei kamen Spiel, Spaß und Bewegung nicht zu kurz: Die Kinder durften mitsingen, mittanzen und natürlich auch selbst aktiv mitmachen. So wurde die Vorstellung zu einem lebendigen Erlebnis, bei dem Lachen, Staunen und Begeisterung garantiert waren.

Die gelungene Mischung aus Humor, Magie und Mitmachmomenten machte diesen Vormittag zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

VOLKSSCHULE Podersdorf am See

Freiwillige Radfahrprüfung

Im September stellten die Schüler:innen der 4. Klasse ihr Können auf zwei Rädern unter Beweis: Sie absolvierten erfolgreich die Freiwillige Radfahrprüfung. Die Kinder hatten sich im Unterricht sowie in praktischen Übungen intensiv auf diesen wichtigen Tag vorbereitet.
Gemeinsam mit ihrer Lehrerin sowie unter fachkundiger Anleitung der Polizei lernten die Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln, das richtige Verhalten im Straßenverkehr und den sicheren Umgang mit dem Fahrrad. Neben theoretischem Wissen standen vor allem praktische Übungen im Mittelpunkt, bei denen das sichere Anfahren, Abbiegen, Handzeichen geben und das richtige Einschätzen von Verkehrssituationen trainiert wurden.
Am Prüfungstag zeigten die Schüler:innen große Konzentration und Verantwortungsbewusstsein. Sie meisterten die Strecke mit viel Umsicht und bewiesen, dass sie sich nun sicherer und selbstständiger im Straßenverkehr bewegen können. Alle Kinder der 4. Klasse konnten die Radfahrprüfung erfolgreich bestehen und erhielten als Anerkennung ihren Fahrradführerschein.





Die Zauberflöte begeisterte die Kinder

Am 2. Oktober war die Kinderoper Papagena zu Gast in der Volksschule und entführte die Schüler:innen in die zauberhafte Welt von Wolfgang Amadeus Mozarts berühmter Oper „Die Zauberflöte“.
Mit viel Musik, Humor und einer kindgerechten Inszenierung wurde die Geschichte rund um Prinz Tamino, Papageno, Pamina und die Königin der Nacht lebendig. Besonders begeistert waren die Kinder davon, dass sie nicht nur zuschauen durften, sondern selbst Teil der Aufführung wurden. Mit Gesang, Bewegung und kleinen Rollen konnten sie aktiv in das Geschehen auf der Bühne eingreifen.
So wurde aus der Vorstellung ein besonderes Erlebnis, bei dem die Kinder klassische Musik auf unterhaltsame und unmittelbare Weise kennenlernen konnten. Die schwungvolle Aufführung sorgte für große Begeisterung und viele strahlende Gesichter.







Haustiere zu Besuch in der Volksschule



Anlässlich der Welttierschutzwoche wurde es in der Volksschule besonders tierisch: Die Kinder durften ihre Haustiere mit in die Schule bringen und ihren Mitschüler:innen vorstellen. Ob Hund, Katze, Esel oder andere tierische Begleiter – die jungen Tierbesitzer:innen erzählten mit großer Begeisterung von ihren Lieblingen, berichteten über deren Eigenheiten und erklärten, was bei der Haltung und Pflege zu beachten ist.
Dabei erfuhren die Kinder viel Interessantes über die verschiedenen Tiere und lernten, wie wichtig ein verantwortungsvoller und liebevoller Umgang mit ihnen ist. Die Begegnungen sorgten für große Freude, viele neugierige Fragen und zahlreiche schöne Momente.
Die Aktion machte die Welttierschutzwoche zu einem besonderen Erlebnis und zeigte auf anschauliche Weise, dass Tierschutz bereits bei den Jüngsten beginnt: mit Respekt, Achtsamkeit und Verantwortung gegenüber unseren tierischen Mitbewohnern.









NEUES AUS DER PFARRGEMEINDE

Termine für die Novemberfeiertage

1. November, Allerheiligen
- Messfeiern um 8:00 Uhr und um 10:00 Uhr
- Gräbersegnung am Friedhof um 14:00 Uhr
- Totengedenken beim Kriegerdenkmal um 17:00 Uhr

2. November, Allerseelen
- Messe um 18:00 Uhr

11. November, Fest des Heiligen Martin, Landesfeiertag
- Messe um 9:00 Uhr

ERNTEDANKFEST 2026



Der Festtag begann mit dem Zug der prächtigen Erntekrone über die Seestraße zur Kirche, musikalisch begleitet vom Musikverein und flankiert von den Goaßlkleschern.

Im Rahmen des feierlichen Hochamts wurden vier neue Ministrant:innen angelobt: Flora Andert-Weiss, Daria Fulga, Jakob Lentsch und Leonore Weisz.

Mit ihnen wächst die Zahl junger Menschen, die dankenswerterweise bereit sind, ihren Beitrag in unserer Pfarre zu leisten und Pater Gabriel und Pater Florian tatkräftig zu unterstützen.

Im Anschluss an den Gottesdienst weihte Pater Gabriel auf der Kirchenwiese die Lebenswegbilder Luis Slobodas; der Künstler selbst sprach ein paar Worte und erklärte die Intention seines Werkes.

Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete eine Agape mit Brot und Wein, kulinarischer Beteiligung der Jägerschaft und einem Auftritt der Jagdhornbläser.









Neue Gemeindeärztin: Eine Weinhandl kommt – die andere Weinhandl geht (nicht ganz)

In der letzten Ausgabe der Podersdorf aktuell haben Sie bereits gelesen, dass unsere Gemeindeärztin Dr. Manuela Weinhandl ihren Ruhestand antreten wird und Dr. Carina Weinhandl per 1. Oktober die Ordination übernehmen wird.





Nun ist es auch amtlich – Carina wurde vom Gemeinderat zur Gemeindeärztin bestellt.

Wir gratulieren recht herzlich, wünschen alles Gute und viel Freude an der neuen verantwortungsvollen Aufgabe.

Natürlich gilt großer Dank unserer langjährigen bisherigen Gemeindeärztin Manuela für ihr Wirken zum Wohl unserer Gemeindebürger:Innen.




miA
FUSSPFLEGE & BEAUTY
Anca Milanovic-Ittu
Tel. 0660 599 57 18
Neueröffnung
GEPFLEGTE FÜSSE – JETZT AUCH IM STUDIO!
Mit professioneller Fusspflege, persönlicher Betreuung und einer angenehmen Atmosphäre bin ich ab Montag den 19. Oktober 2026 in meinem neuen Studio in der Julagasse 14/1 anzutreffen.
Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.
Ich freue mich auf euren Besuch!


PODERSDORF SEE WINZER
MARTINILOBEN
6.–8. und 13.–15.
November 2026
SAMSTAG
7. NOVEMBER
13:30 Uhr
WEINSEGNUNG
SAMSTAG
14. NOVEMBER
13:00 Uhr
HIATAEINZUG
WINZER ANLEGE STATION
WEIN & ERLEBNIS IM HERBST
www.seewinzer.at

PODERSDORFER SEE WINZER MARTINILOBEN 2026

www.seewinzer.at

Immer bestens informiert – zur NEWSLETTER ANMELDUNG

PROGRAMM

1. WOCHENENDE: 6.–8. NOV.

FREITAG 6. NOVEMBER

- 16:00 bis 21:00 Uhr:
  WEINVERKOSTUNG
  bei den teilnehmenden Weingütern
- Ab 21:30 Uhr:
  APRÈS-MARTINIPARTY mit **LIVE-MUSIK**
  „UNEIGENARTIG“ in der **URBANBAR**

SAMSTAG 7. NOVEMBER

- 09:30 Uhr:
  WINDMÜHLENFÜHRUNG
  [Eintritt € 8,–] Mit Burgenland Card gratis
- 10:00 bis 15:00 Uhr:
  BAUERNMARKT vor dem Tourismusbüro
  mit dem **„MUSIKVEREIN PODERSDORF“**
- 10:30 + 12:00 Uhr:
  SCHIFFFAHRT mit **WEINPROBE**
  in das Naturschutzgebiet
  [Unkostenbeitrag € 14,–; Dauer ca. 50 Min.]
  Nur gegen Voranmeldung unter
  info@schifffahrt-knoll.at
- 13:30 Uhr:
  WEINSEGNUNG im Messraum
  mit anschließender Jungweinverkostung
- 15:00 bis 21:00 Uhr:
  WEINVERKOSTUNG
  bei den teilnehmenden Weingütern
- Ab 21:30 Uhr:
  APRÈS-MARTINIPARTY mit **LIVE-MUSIK**
  „MICHAEL HOFFMANN UND ANDI SALZER“
  im Gasthof Kummer

SONNTAG 8. NOVEMBER

- 09:00 bis 12:00 Uhr:
  EINKAUFSMÖGLICHKEITEN
  bei den teilnehmenden Weingütern

2. WOCHENENDE: 13.–15. NOV.

FREITAG 13. NOVEMBER

- 16:00 bis 21:00 Uhr:
  WEINVERKOSTUNG
  bei den teilnehmenden Weingütern
- Ab 21:30 Uhr:
  APRÈS-MARTINIPARTY mit **LIVE-MUSIK**
  „HOCKY“ in der **URBANBAR**

SAMSTAG 14. NOVEMBER

- 09:30 Uhr:
  WINDMÜHLENFÜHRUNG
  [Eintritt € 8,–] Mit Burgenland Card gratis
- 10:00 bis 15:00 Uhr:
  BAUERNMARKT vor dem Tourismusbüro
  mit der **„BLASKAPELLE RoahRaschlaReloaded“**
- 10:30 + 12:00 Uhr:
  SCHIFFFAHRT mit **WEINPROBE**
  in das Naturschutzgebiet
  [Unkostenbeitrag € 14,–; Dauer ca. 50 Min.]
  Nur gegen Voranmeldung unter
  info@schifffahrt-knoll.at
- 13:00 Uhr:
  TRADITIONELLER „HIATAEINZUG“
  vom Marktplatz zum Tourismusbüro
- 15:00 bis 21:00 Uhr:
  WEINVERKOSTUNG
  bei den teilnehmenden Weingütern
- Ab 21:30 Uhr:
  APRÈS-MARTINIPARTY mit **LIVE-MUSIK**
  „HATCHDOWN“
  im Gasthof Kummer

SONNTAG 15. NOVEMBER

- 09:00 bis 12:00 Uhr:
  EINKAUFSMÖGLICHKEITEN
  bei den teilnehmenden Weingütern

Der GENUSSBEITRAG beträgt für ein Martini-Wochenende € 60,– pro Person

[EINTRITT **€ 20,–** inkl. 20 % USt. + **€ 40,– GUTSCHEIN** für Ihren Einkauf bei den teilnehmenden Weingütern]

Verkauf der Tickets inkl. Gutscheine

FREITAGS von 13 bis 20 Uhr & SAMSTAGS von 12 bis 19 Uhr

bei unserer Verkaufsstelle vor der Raiffeisenbank, Seestraße 35–37 [nur Barzahlung möglich]

ÖSB Burgenland

ORTSGRUPPE PODERSDORF AM SEE

BOOTSFAHRT



Am 23. September 2026, ein wunderschöner Herbsttag, nahmen 54 Senioren:innen an der schon seit Jahren traditionell stattfindenden „Schifffahrt mit Grillen“ am Boot der Familie Knoll teil.
Frau Bgm. Michaela Wohlfart folgte erstmals der Einladung unseres Obmanns und nützte den Nachmittag zum gemeinsamen Plaudern und gemütlichen Zusammensein. Das Schiff brachte uns raus auf den See, wo wir bei wunderbarer Herbststimmung und sanftem Wellengang die unendliche Weite des Sees und auch den Grillteller genossen.
In diesem Sinne hoffen wir auf weitere Fahrten in den nächsten Jahren auf unserem schönen Neusiedler See.





Katze vermisst

Unsere Katze Lucy wird seit 20. September in Podersdorf am See vermisst. Sie ist kastriert und gechippt. Lucy ist eher klein, zierlich und sehr scheu. Ihr Fell ist rot-weiß.
Wenn Sie Lucy gesehen haben, bitte melden Sie sich.
Jeder Hinweis zählt. Bitte sehen Sie auch in Kellern, Garagen, Gartenhäusern und Schuppen nach, ob sie sich dort vielleicht verkrochen hat oder unbemerkt eingesperrt wurde.

Hinweise bitte an Steiner Stefan (Steinbruch II/10).
Telefonnummer: 0664 73575660



Klima- und Energie-Modellregion Neusiedler See – Seewinkel

klima+ energie fonds

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
KEM Neusiedler See - Seewinkel

Energiesprechstunde

Heizungsumstellung
Alternativenergieanlagen
Elektromobilität
Neuerungen ElWG
(Eigenversorgungsanlagen und Peer-to-Peer Verträge)

am 17.11.2026 ab 09:00 Uhr

im Gemeindeamt Podersdorf am See gegen Voranmeldung
telefonisch unter 02177/2291-16

Ein Kurzthriller aus Podersdorf am See

Der Podersdorfer Gerrit Braun hat unter dem Pseudonym **Frank D. James** mit **„Der Mörder zwischen den Zeilen“** einen kompakten Psychothriller veröffentlicht.
Die Geschichte beginnt mit einer ungewöhnlichen Frage: **Was wäre, wenn ein Serienmörder ein Buch über seine eigenen Verbrechen schreibt - und damit zum Bestseller-autor wird?** Auf nur 48 Seiten entwickelt sich daraus ein spannender Kurzthriller, der bewusst so geschrieben ist, dass er sich gut an einem Abend lesen lässt.

Das Taschenbuch ist auch **regional** im **Tourismusbüro Podersdorf am See** sowie im **Lesekistl in Gols** erhältlich. Wer zuerst hineinlesen möchte, findet auf Amazon eine **Leseprobe** zum Buch.

Besonders erfreulich: Der Thriller wird von den bisherigen Leser:innen sehr positiv aufgenommen und liegt aktuell bei **4,8 von 5 Sternen auf Amazon.**

„Der Mörder zwischen den Zeilen“ - ein Kurzthriller aus der Region für alle, die Spannung mögen, aber keine 400 Seiten brauchen.



Bettina BOGDANY und **Bernhard VIKTORIN,** zwei musikalische Multi-Talente (Gesang und Klavier), präsentieren mit viel Humor ihr Weihnachtsprogramm **„PUNSCHLOS GLÜCKLICH“,** ein Musikkabarett auf sehr hohem Niveau!



PODERSDORF AM SEE

Pfarrsaal

freie Spende

Sa. 12. Dez. 19.15 Uhr

Kontakt: Edith Pinter 0676/4998408

Erfolgreicher BÜCHERFLOHMARKT für guten Zweck

Es war sehr erfreulich zu sehen, dass sich so viele Erwachsene, auch mit Kindern, noch für Bücher interessieren. Der gute Zustand der fast neuen Bücher sowie der geordnete, sehr übersichtliche Aufbau des Flohmarktes haben sichtlich bewirkt, die Lesemotivation noch zu steigern. Der Erlös des erfolgreichen Bücherbasars diente ferner einem guten Zweck.

Ein großes Dankeschön gilt daher allen, die Bücher gespendet sowie gekauft haben, und allen, die durch ihre ehrenamtliche Unterstützung zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!!
So konnten am 8. Oktober vom Organisationsteam des Bücherflohmarktes (Edith Pinter und Pater Florian) dem Therapiehof Regenbogental in Leobersdorf € 2.250,— überbracht werden!!



Die nette und kompetente Co-Leiterin des Therapiehofes, Raphaela Ehrenhofer, freute sich sehr darüber, führte über das Gelände (mit vielen gelehrigen Tieren, wie etwa Pferden, Hühnern, Ziegen, Kaninchen) und informierte ausführlich über das bunte und tiergestützte Angebot in Einzel- und Gruppensettings speziell für Kinder in Notsituationen.

Es war eine herzliche Begegnung zwischen besonderen Menschen und Tieren!

Das engagierte Freiwilligen-Team des Regenbogentaler Therapiehofes lässt alle herzlichst grüßen und dankt vor allem jenen, die durch ihr Mitwirken beim Bücherflohmarkt Kindern in Zeiten von Krankheit, Tod und Trauer Halt, Hoffnung und Zuversicht schenken!!

Tipp für Familien:
Punschwochenende am 14. und 15. November 2026 von 14.00 - 19.00 Uhr auf dem Therapiehof in Leobersdorf (Bezirk Baden), Mühlgasse 10

Wir gratulieren!

***Katharina Gross** hat ihr Masterstudium „Primarschulpädagogik“ an der PH Wien abgeschlossen. Ihr wurde der akademische Grad Master of Education (Med.) verliehen.*

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Katharina auf ihrem weiteren Berufsweg viel Erfolg und alles Gute!



Podersdorfer Pferdesportverein Herbstturnier - Finale Seewinkelcup in Podersdorf am See



© Marie Maximiuk/PPSV

Der Georgshof stand am 10. und 11. Oktober 2026 ganz im Zeichen des Pferdesports.
Rund 200 Starts bei besten Wetter- und Platzbedingungen machten das Herbstturnier des Podersdorfer Pferdesportvereins (PPSV) einmal mehr zu einem Höhepunkt im regionalen Turnierkalender.
Das als CDN-C Neu und CSN-C Neu ausgeschriebene Turnier lockte zahlreiche Teilnehmer:innen aus dem Burgenland und den benachbarten Bundesländern an und bildete gleichzeitig den Rahmen für die Bgld. Meisterschaft der ländlichen Haflinger im Springreiten, das Finale des Seewinkel-Cups Dressur & Springen und fungierte als Ersatzaustragungsort für die NÖ Regionalmeisterschaft Industrieviertel.
Bereits zum dritten Mal veranstaltete der PPSV sein Herbstturnier auf der Anlage des Georgshofs. Bei strahlendem Sonnenschein und außergewöhnlich schönem Herbstwetter präsentierte sich die Anlage von ihrer besten Seite und bestätigte einmal mehr ihren Ruf als beliebter und nahezu wetterunabhängiger Austragungsort für den regionalen Pferdesport. Die großzügigen Turnier- und Vorbereitungsplätze, hervorragende Bodenverhältnisse und die professionelle Infrastruktur boten wieder ideale Voraussetzungen für ein gelungenes Turnierwochenende.

Verantwortlich für die Organisation war erneut DI David Stumpauer, der in diesem Jahr auch den Vorsitz des Podersdorfer Pferdesportvereins und die Funktion des Ausbildungsreferenten des Burgenländischen Pferdesportverbandes übernahm.

Starke Vereinsarbeit und Nachwuchsförderung

„Ein Turnier dieser Größenordnung ist nur mit einem starken Team möglich. Es freut uns besonders, dass sich der Georgshof in den vergangenen Jahren als fixer Veranstaltungsort etablieren konnte und wir den Teilnehmer:innen optimale Bedingungen bieten können. Mein besonderer Dank gilt allen Helfer:innen, Vereinsmitgliedern sowie Unterstützer:innen, die dieses Turnierwochenende mit perfekten Platzbedingungen möglich gemacht haben“, betont Organisator DI David Stumpauer.



© IKA Media/Robert Hajduk

Auch Mitorganisatorin Viktoria Lang, staatlich geprüfte Reitinstruktorin und Leiterin der Reitschule und des Einstellbetriebs am Georgshof zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung äußerst zufrieden: „Ich freue mich ganz besonders, dass unsere Reitschülerinnen und unsere Schulpferde so erfolgreich teilgenommen haben – ein Ergebnis unserer kontinuierlichen, gemeinsamen Arbeit."

Erfolgreiche Dressurbewerbe

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Dressur. Mehr als 80 Starts sorgten für abwechslungsreichen Sport in den unterschiedlichen Prüfungen, die auch das Finale des Seewinkelcups beinhalteten. Besonders erfolgreich verlief der Turniertag für die Reiterinnen des veranstaltenden Vereins. Dr. Bettina Hartl und ihre Stute Aranka 3 konnten in den Bewerben der Klasse L einen ersten sowie einen zweiten Platz erringen. Ebenfalls über einen Spitzenerfolg freuen durfte sich Marie Maximiuk, die mit Lolita einen ausgezeichneten zweiten Platz im lizenzfreien Dressurbewerb erreichte.

Springsport und Meisterschaftsentscheidungen

Mit mehr als 110 Starts stand der Sonntag ganz im Zeichen des Springsports. Neben den regulären Bewerben wurde auch die burgenländische Meisterschaft der ländlichen Haflinger im Springreiten sowie das Finale des Seewinkelcups ausgetragen. Mit dem Herbstturnier unterstreicht der PPSV einmal mehr die starke Rolle als engagierter und verlässlicher Veranstalter im regionalen Pferdesport. Daher konnte die NÖ Regionalmeisterschaft Industrieviertel zu diesem Ersatztermin in Podersdorf ausgetragen werden. Die gelungene Verbindung aus einer hervorragend vorbereiteten Anlage, familiärer Atmosphäre und attraktiven Bewerben macht den Georgshof zu einem beliebten Treffpunkt für Pferdesportbegeisterte weit über die Bezirksgrenzen hinaus.

Dank an Helfer:innen und Offizielle für den erfolgreichen Saisonabschluss

Der PPSV bedankt sich bei den Richter:innen Renate Brosig und Peter Zobl-Wessely für ihre kompetente und faire Bewertung sowie bei allen Helfer:innen, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Ebenso großer Dank für ihre Unterstützung ergeht an die Sponsoren: Autohaus Ermler, PTF GmbH., Gasthaus zur Dankbarkeit, Podersdorfer Weinstuben, Lagerhaus, Raiffeisenbank, Kast & Schmidt, Radhaus Erwin, Elektro Reisinger, Tschistis Saftladen, Weingut Strudler-Jost, Weingut Dombi-Weiss, Urbanbar, Jupp`s Bierstüberl, Reiterstadl, Reitsport Discount, Österreichische Hagelversicherung, KrÄmer Pferdesport, Friedrich`s Futterscheune, Weingut Achs-Wendelin. Die vielen Besucher:innen sowie die familiäre Atmosphäre auf der Anlage rundeten das Turnierwochenende perfekt ab.

Weitere Informationen zum Georgshof unter: www.georgshof.at.



© IKA Media/Robert Hajduk

WIR GRATULIEREN

01.11. Strudler Magdalena, Seezeile 8/1 89 Jahre
04.11. Traudtner Hedwig, Hauptstraße 32/2 86 Jahre
07.11. Haider Johann, Frauenkirchner Straße 11 88 Jahre
07.11. Ehrenreiter Johann, Seeufergasse 13/1 94 Jahre
10.11. Steiner Gerd, Frauenkirchner Straße 23/Stg. 1/1 50 Jahre
11.11. Unger Elisabeth, Krautgartengasse 4 82 Jahre
11.11. Schmidt Lorenz, Neusiedler Straße 27 90 Jahre
11.11. Lentsch Rosemarie & Nikolaus, Söllnergasse 7 Diamantene Hochzeit
12.11. Breit Kristine-Maria, Krautgartengasse 6/7 85 Jahre
13.11. Mag. Kaintz Peter, Florianigasse 1 55 Jahre
13.11. Traudtner Friedrich, Hauptstraße 32/2 80 Jahre
13.11. Gartner Magdalena, Strandgasse 27 86 Jahre
13.11. Gisch Melchior, Steinbruch I 10 95 Jahre
13.11. Gartner Magdalena & Johann, Strandgasse 27 Eiserne Hochzeit
14.11. Willig Martina, Überland 2/1 50 Jahre
14.11. Czerny Rudolf, Söllnergasse 9 86 Jahre
14.11. Hareter Herma, Krautgartengasse 4 88 Jahre
16.11. Heiling Bernd, Neusiedler Straße 16/1 50 Jahre
16.11. Puletz Eva, Florianiplatz 10 55 Jahre
16.11. Ramisch Ingrid, Campingstraße 15 85 Jahre
21.11. Schopf Pauline & Michael Hauptstraße 48 Eiserne Hochzeit
22.11. Vasić Snežana, Weinberggasse 20a/2 75 Jahre
23.11. Lenz Christian, Steinbruch I 39 50 Jahre
24.11. Kast Maria, Krautgartengasse 4 92 Jahre
25.11. Schopf Gerda, Hofäcker 1 50 Jahre
29.11. Van Ommen Anna, Edelgrund 28 83 Jahre

DANKE!

Die Jubilare möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche bedanken.

Die Angehörigen des Verstorbenen Erich Unger bedanken sich recht herzlich für die erwiesene Anteilnahme und die damit gezeigte Wertschätzung und Verbundenheit.

TERMINKALENDER – NOVEMBER 2026

frischer Wind

06. — 08.11.2026 Podersdorfer Martiniloben, alle Infos unter: www.seewinzer.at

06. — 08.11.2026 Kunsthandwerk Holz Dekor Braun, Ausstellung im Atelier HOLZ DEKOR Braun, Hausgärten 8 – Hintaus

06.11.2026 Après-Martiniparty mit Livemusik von „Uneigenartig“ in der Urbanbar, ab 21:30 Uhr

07.11.2026 Weinsegnung im Messraum mit anschließender Jungweinverkostung, ab 13:30 Uhr

07.11.2026 Après-Martiniparty mit Michael Hoffmann und Andi Salzer im Gasthof Kummer, ab 21:30 Uhr

13.11.2026 Demenz Begegnen – kostenlose Sprechstunde im Gemeindeamt, ab 09:00 Uhr, telefonische Voranmeldung: 02177/2291-16

13. — 15.11.2026 Podersdorfer Martiniloben, alle Infos unter: www.seewinzer.at

13. — 15.11.2026 Kunsthandwerk Holz Dekor Braun, Ausstellung im Atelier HOLZ DEKOR Braun, Hausgärten 8 – Hintaus

13.11.2026 Après-Martiniparty mit Livemusik von „Hocky“ in der Urbanbar, ab 21:30 Uhr

14.11.2026 Hiataeinzug, ab 13 Uhr vom Marktplatz bis zur Gemeinde

14.11.2026 Après-Martiniparty mit „Hatchdown“ im Gasthof Kummer, ab 21:30 Uhr

17.11.2026 Energiesprechstunde im Gemeindeamt, ab 09:00 Uhr, telefonische Voranmeldung: 02177/2291-16

21.11.2026 Kirtogsmusi im JagaKölla, ab 14:00 Uhr

27.11.2026 Krampus Show, ab 17 Uhr, Strandbad vor dem Restaurant Sunbay (PODO on ice)

27.11.2026 – 28.2.2027 PODO on Ice, alle Infos unter www.podobeach.at

Redaktionsschluss für die Dezember – Ausgabe ist der 15.11.2026.

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Podersdorf am See, 7141 Podersdorf am See, Hauptstraße 2
Für den Inhalt verantwortlich: Frau Bgm. Michaela Wohlfart